

## Zitate aus der Bibel

**Spruch 9**

In Deinem Zelt möchte ich Gast sein  
auf ewig,  
mich im Schutz Deiner Flügel bergen.

*Psalm 61,5*

**Spruch 10**

Der Herr ist mein Hirte,  
mir wird nichts mangeln.  
Er weidet mich auf einer grünen Au  
und führet mich zum frischen Wasser.

*Psalm 23*

**Spruch 13**

Ich weiß, dass mein Erlöser lebt.

*Hiob 19, Vers 25*

**Spruch 15**

Haltet mich nicht auf,  
denn der Herr hat Gnade  
zu meiner Reise gegeben.

*1. Mose 24,56*

**Spruch 16**

Ich liege und schlafe ganz in Frieden;  
denn allein Du, Herr, hilfst mir,  
dass ich sicher wohne.

*Psalm 4,9*

**Spruch 18**

Und ob ich schon wanderte im finstern Tal,  
fürchte ich kein Unglück;  
denn Du bist bei mir,  
Dein Stecken und Stab trösten mich.

*Psalm 23,4*

**Spruch 19**

In Deine Hände lege ich  
voll Vertrauen meinen Geist.  
Du hast mich erlöst, Herr, Du treuer Gott.

*Psalm 31,6*

**Spruch 20**

Meine Zeit steht in Deinen Händen.

*Psalm 31,16*

**Spruch 21**

Herr, Deine Güte reicht,  
soweit der Himmel ist,  
und Deine Wahrheit,  
soweit die Wolken gehen.  
Denn bei Dir ist die Quelle des Lebens,  
und in Deinem Licht sehen wir das Licht.

*Psalm 36,6 und 10*

**Spruch 22**

Gott ist unsere Zuversicht und Stärke,  
eine Hilfe in den großen Nöten,  
die uns getroffen haben.

*Psalm 46,2*

**Spruch 23**

Meine Seele ist stille zu Gott, der mir hilft.

*Psalm 62,2*

**Spruch 24**

Du leitest mich nach Deinem Rat  
und nimmst mich am Ende mit Ehren an.

*Psalm 73,24*

**Spruch 25**

Meine Hilfe kommt vom Herrn,  
der Himmel und Erde gemacht hat.

*Psalm 121,2*

**Spruch 26**

Des Menschen Herz erdenkt sich seinen Weg,  
aber der Herr alleine gibt, dass er fortgehe.

*Sprüche Salomos 16,9*

**Spruch 27**

Alles hat seine Zeit, geboren werden,  
sterben, suchen, verlieren, weinen, reden,  
schweigen, beisammen sein, sich trennen.

*nach: Buch des Predigers 3*

**Spruch 28**

Alles, was auf der Erde geschieht,  
hat seine von Gott bestimmte Zeit.

*nach: Buch des Predigers 3,1*

**Spruch 29**

Ein jegliches hat seine Zeit,  
und alles Vorhaben unter dem Himmel hat  
seine Stunde.

*nach: Buch des Predigers 3,1*

**Spruch 30**

Fürchte Dich nicht,  
denn ich habe Dich erlöst.  
Ich habe Dich bei Deinem Namen gerufen;  
Du bist mein!

*Jesaja 43,1*

**Spruch 31**

Dein Reich komme.

*Matthäus 6,10*

**Spruch 32**

Christus spricht:  
Kommt her zu mir,  
alle, die Ihr mühselig und beladen seid;  
ich will Euch erquicken.

*Matthäus 11,28*

**Spruch 33**

„Siehe, ich bin bei Euch alle Tage  
bis an der Welt Ende.“

*Matthäus 28,20*

**Spruch 34**

Herr, bleibe bei uns,  
denn es will Abend werden  
und der Tag hat sich geneigt.

*Lukas 24,29*

**Spruch 35**

Ich bin das Licht der Welt,  
wer mir nachfolgt,  
der wird nicht wandeln in der Finsternis,  
sondern wird das Licht des Lebens haben.

*Johannes 8,12*

**Spruch 36**

Christus spricht:  
Ich bin die Auferstehung und das Leben;  
wer an mich glaubt, wird leben,  
auch wenn er stirbt.

*Johannes 11,25*

**Spruch 37**

Ist Gott für uns,  
wer mag wider uns sein!?

*Römer 8,31*

**Spruch 38**

Von Gott und durch Gott  
und zu Gott sind alle Dinge.  
Ihm sei Ehre in Ewigkeit.

*Römer 11,36*

**Spruch 39**

Leben wir, so leben wir dem Herrn,  
sterben wir, so sterben wir dem Herrn.  
Darum: wir leben oder sterben,  
so sind wir des Herrn.

*Römer 14,8*

**Spruch 40**

Die Liebe erträgt alles, sie glaubt alles,  
sie hofft alles, sie duldet alles.  
Die Liebe hört niemals auf.

*1. Korintherbrief 13,7-8*

**Spruch 41**

Die Liebe höret nimmer auf.

*1. Korintherbrief 13,8*

**Spruch 42**

Nun aber bleibt Glaube, Hoffnung, Liebe;  
aber die Liebe ist die Größte unter ihnen.

*1. Korintherbrief 13,13*



## Spruch 43

Sei getreu bis in den Tod,  
so will ich Dir die Krone des Lebens geben.  
*Offenbarung 2,10*

## Spruch 44

Selig sind die Toten,  
die in dem Herrn sterben, von nun an.  
Ja, der Geist spricht,  
sie sollen ruhen von ihrer Arbeit;  
denn ihre Werke folgen ihnen nach.  
*Offenbarung 14,13*

## Spruch 45

Einem jeden von uns ist gegeben die Gnade  
nach dem Maß der Gabe Christi.  
*Epheser 4,7*

## Spruch 46

Gott ist Liebe. Wer in der Liebe lebt,  
der lebt in Gott, und Gott lebt in ihm.  
*1. Johannes 4,16*

## Zitate berühmter Persönlichkeiten

### Mit christlichem Bezug

#### Spruch 7

Nicht trauern wollen wir,  
dass wir sie verloren haben,  
sondern dankbar sein,  
dass wir sie gehabt haben,  
ja auch jetzt noch besitzen,  
denn wer in Gott stirbt  
der bleibt in der Familie.  
*Kirchenvater Hieronymus*

#### Spruch 48

Wir wollen nicht trauern,  
dass wir sie verloren haben,  
sondern dankbar sein dafür,  
dass wir sie gehabt haben.  
*Kirchenvater Hieronymus*

#### Spruch 49

Du hast ihn uns geliebt,  
o Herr, und er war unser Glück.  
Du hast ihn zurückgefordert,  
und wir geben ihn Dir ohne Murren,  
aber unser Herz ist voller Wehmut.  
*Kirchenvater Hieronymus*

#### Spruch 50

Nicht der Tod wird mich holen,  
sondern der gute Gott.  
*Hl. Theresia vom Kinde Jesu*

## Spruch 51

Auferstehung ist unser Glaube,  
Wiedersehen unsere Hoffnung,  
Gedenken unsere Liebe.  
*Augustinus*

## Spruch 52

Mein Herz hat keine Ruhe,  
bis es Ruhe findet in Dir.  
*nach Augustinus*

## Spruch 53

Die Zeit, Gott zu suchen, ist das Leben.  
Die Zeit, Gott zu finden, ist der Tod.  
Die Zeit, Gott zu besitzen, ist die Ewigkeit.  
*Franz von Sales*

## Spruch 55

...und am Ende meiner Reise  
hält der Ewige die Hände,  
und er winkt und lächelt leise –  
und die Reise ist zu Ende.  
*Matthias Claudius*

## Spruch 57

Und was heißt nicht mehr zu atmen anderes,  
als den Atem von seinen rastlosen Gezeiten  
zu befreien,  
damit er emporsteigt und sich entfaltet und  
ungehindert Gott suchen kann?  
*Khalil Gibran*

## Spruch 58

Von guten Mächten wunderbar geborgen,  
erwarten wir getrost, was kommen mag.  
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen  
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.  
*Dietrich Bonhoeffer*

## Spruch 64

Herr es ist Zeit.  
Der Sommer war sehr groß.  
Leg Deinen Schatten auf  
die Sonnenuhren, und auf  
den Fluren lass die Winde los.  
*Rainer Maria Rilke*

## Spruch 68

Baumknospen steh'n von Tränen blind,  
der Himmel hängt so bang und nah,  
und alle Gärten, Hügel sind  
Gethsemane und Golgatha.  
*Hermann Hesse*

## Spruch 69

Herr, Dir in die Hände sei Anfang und Ende,  
sei alles gelegt!  
*Eduard Mörike*

## Spruch 71

Sterben, das ist der Weg zu dem Worte,  
das ewig besteht,  
wenn Himmel und Erde vergeht.  
*Albert Steffen*

## Spruch 79

Und in allen Ängsten dieser Zeiten  
ist ein unausgesprochenes Heil.  
Der Weg endet ja nicht, wo wir meinen,  
der Herr führt uns durch die Wand hindurch,  
und am wahren Ende des Weges ist alles gut.  
*Reinhold Schneider*

## Spruch 80

Auf und macht die Herzen weit,  
Euern Mund zum Lob bereit!  
Gottes Güte, Gottes Treu  
sind an jedem Morgen neu.  
*Johann Christoph Hampe*

## Zitate berühmter Persönlichkeiten

### Ohne christlichen Bezug

#### Spruch 54

Quem dei diligunt, adolescens moritur.  
(Wen die Götter liebhaben, der stirbt jung.)  
*Plautus*

#### Spruch 56

Sprich nicht voller Kummer  
von meinem Weggehen,  
sondern schließe Deine Augen,  
und Du wirst mich unter Euch sehen,  
jetzt und immer.  
*Khalil Gibran*

#### Spruch 59

Es gibt nichts, was die Abwesenheit  
eines geliebten Menschen ersetzen kann.  
Je schöner und voller die Erinnerung,  
desto härter die Trennung,  
aber die Dankbarkeit schenkt  
in der Trauer eine stille Freude.  
Man trägt das vergangene Schöne  
wie ein kostbares Geschenk in sich.  
*Dietrich Bonhoeffer*

#### Spruch 60

Gib meiner Hoffnung Flügel, Herr.  
Dass sie mich trage über Berge und Täler  
an jenen Ort, wo ich geboren bin.  
*J. W. von Goethe*



## Spruch 61

Nach ewigen, ehernen, großen Gesetzen  
müssen wir alle unseres Daseins Kreise  
vollenden.

*J. W. von Goethe*

## Spruch 62

Und wenn wie einmal das Schweigen sprach,  
lass Deine Sinne besiegen.  
Jedem Hauche gib Dich, gib nach,  
er wird Dich lieben und wiegen.

*Rainer Maria Rilke*

## Spruch 63

Ich lebe mein Leben in wachsenden Ringen,  
die sich über die Dinge ziehen.  
Ich werde den letzten vielleicht nicht  
vollbringen,  
aber versuchen will ich ihn.

*Rainer Maria Rilke*

## Spruch 65

Wir müssen uns mit der Erfahrung begnügen,  
dass geliebte Tote uns gegenwärtiger  
und lebendiger sein können als alle Lebenden.

*Hermann Hesse*

## Spruch 66

Wenn Du bei Nacht den Himmel anschaust,  
wird es Dir sein, als lachten alle Sterne,  
weil ich auf einem von ihnen wohne,  
weil ich auf einem von ihnen lache.

*Antoine de Saint Exupéry*

## Spruch 67

Es wird aussehen, als wäre ich tot,  
und das wird nicht wahr sein ...  
Und wenn Du dich getröstet hast,  
wirst Du froh sein, mich gekannt zu haben.  
Du wirst immer mein Freund sein,  
Du wirst Lust haben, mit mir zu lachen.  
Und Du wirst manchmal Dein Fenster öffnen,  
gerade so zum Vergnügen ...  
Und Deine Freunde werden sehr erstaunt  
sein,  
wenn sie sehen, dass Du den Himmel  
anblickst und lachst.

*Antoine de Saint-Exupéry*

## Spruch 70

Wenn der Tod unsere Augen schließt,  
werden wir in einem Lichte stehen,  
von welchem unser Sonnenlicht nur der  
Schatten ist.

*Arthur Schopenhauer*

## Spruch 72

Immer enger, leise,  
ziehen sich die Lebenskreise,  
schwindet hin, was prahlt und prunkt,  
schwindet Hoffen, Hassen, Lieben,  
und ist nichts in Sicht geblieben  
als der letzte dunkle Punkt.

*Theodor Fontane*

## Spruch 73

Wahrlich, keiner ist weise, der nicht das  
Dunkel kennt,  
das unentrinnbar und leise von allen ihn  
trennt.

*Hermann Hesse*

## Spruch 74

Sieh, das ist Lebenskunst  
vom schweren Wahn des Lebens  
sich befreien.  
Fein hin zu lächeln übers große Muss.

*Christian Morgenstern*

## Spruch 75

Das einzig Wichtige im Leben  
sind Spuren von Liebe, die wir hinterlassen,  
wenn wir ungefragt weggehen  
und Abschied nehmen müssen.

*Albert Schweitzer*

## Spruch 76

Bedenke, dass die menschlichen Verhältnisse  
insgesamt unbeständig sind,  
dann wirst Du im Glück nicht zu fröhlich  
und im Unglück nicht zu traurig sein.

*Isokrates*

## Spruch 77

Da ist ein Land der Lebenden  
und ein Land der Toten,  
und die Brücke zwischen ihnen ist die Liebe,  
das einzig Bleibende, der einzige Sinn.

*Thornton Wilder*

## Spruch 78

Und meine Seele spannte weit  
ihre Flügel aus,  
flog durch die stillen Lande,  
als flöge sie nach Haus.

*Joseph von Eichendorff*

## Spruch 127

Wir sind am Ende...  
Wir stehen an einem Anfang.

*Christian Morgenstern*

## Christliche/religiöse Sprüche

### Spruch 8

Du hast den Himmel gemacht  
und die Erde und auch mein kleines  
Schicksal kommt aus Deiner Hand.

### Spruch 11

Herr, hier bin ich,  
denn Du hast gerufen.

### Spruch 14

Glücklich, wer die Hoffnung kennt,  
die Er unserer Welt gegeben.  
Glücklich, wessen Leuchter brennt,  
auf dem Weg zum ewigen Leben.

### Spruch 17

Leg alles still in Gottes Hände,  
die Freud', das Leid, den Anfang  
und das Ende.

### Spruch 47

Das Leben wird verwandelt,  
nicht genommen.

### Spruch 85

Gott gab uns unsere Mutter  
als großes reiches Glück,  
und heute legen wir sie still  
in seine Hand zurück.

### Spruch 91

Müh und Arbeit war Dein Leben,  
treu und fleißig Deine Hand.  
Ruhe hat Dir Gott gegeben,  
denn Du hast sie nie gekannt.

### Spruch 98

Es ist bestimmt in Gottes Rat,  
dass man vom Liebsten,  
was man hat, muss scheiden.

### Spruch 111

Dein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen  
und wollte doch so gern noch bei uns sein.  
Gott hilft uns, diesen Schmerz zu tragen,  
denn ohne Dich wird manches anders sein.

### Spruch 117

Vom hohen Baum des Lebens  
fiel leis' ein müdes Blatt zur Erde,  
nimm Du es, Herr, in Deine guten Hände.



## Spruch 119

Gott nimmt uns die Last  
des Lebens nicht ab,  
aber er gibt die Kraft zum Tragen.

## Spruch 129

Wer kann Gottes Wille fassen,  
beugen müssen wir uns still.  
Schmerzerfüllt das Liebste lassen,  
wenn der Herr es haben will.

## Spruch 135

Sie darf nun schauen, was sie geglaubt hat.

## Spruch 138

Ein Herz steht still, wenn Gott es will.

## Spruch 139

Die Todesstunde schlug zu früh,  
doch Gott, der Herr, bestimmte sie.

## Spruch 147

Gib meiner Hoffnung Flügel, Herr.  
Dass sie mich trage über Berge und Täler  
an jenen Ort, wo ich geboren bin.

## Spruch 150

Leg' alles still  
in Gottes ewige Hände;  
das Glück, den Schmerz,  
den Anfang und das Ende.

## Spruch 151

Gott ist der Ursprung unserer Seele,  
daher ihr Verlangen, zu ihm heimzukehren.

## Spruch 154

Herr, in Deine Hände sei Anfang und Ende,  
sei alles gelegt.

## Spruch 158

Schlicht und einfach war Dein Leben,  
treu und fleißig Deine Hand.  
Friede hat Dir Gott gegeben,  
ruhe sanft und habe Dank.

## Spruch 161

Aus der Heimat einst vertrieben,  
die Du doch so sehr geliebt,  
gehst Du in den ewigen Frieden,  
wo der Herr Dir Heimat gibt.

## Spruch 170

Wer an mich glaubt, wird leben,  
auch wenn er schon gestorben ist.

## Spruch 176

Dein Herz hat aufgehört zu schlagen,  
Du kannst jetzt nicht mehr bei uns sein.  
Gott hilf uns, diesen Schmerz zu tragen,  
denn ohne Dich wird alles anders sein.  
Herr, Dein Wille ist geschehen.

## Spruch 177

Herr, Dein Wille ist geschehen.

## Spruch 180

Meine Kräfte sind zu Ende,  
nimm mich, Herr, in Deine Hände.

## Spruch 183

Zwischen Anfang und Ende,  
zwischen Mut und Verzagen,  
zwischen oben und unten – ein Tag,  
der mich daran erinnerte, dass ich  
geborgen bin in der Hand dessen,  
der größer ist als Du und ich.

## Spruch 190

Ich habe den Berg nun überwunden,  
den Ihr noch vor Euch habt.  
Drum weinet nicht, Ihr Lieben,  
Gott hat es wohlgemacht.

## Spruch 191

Aus Deiner Hand kann mich niemand reißen,  
in Deine Hände befehle ich meinen Geist.  
Du hast mich erlöst, Herr, Du getreuer Gott.

## Spruch 200

Du hast uns geliebt.  
Du warst unser Leben in Freud und Leid,  
in Gemeinsamkeit.  
Du hast uns umsorgt, hast alles gegeben,  
Deine fleißigen Hände waren immer bereit.  
Nun ruhe in Frieden,  
wenn unser Herz auch weint,  
in Gottes Reich sind wir wieder vereint.

## Weitere Sprüche

### Erinnerung, Liebe & Dank

#### Spruch 1

Das Sichtbare ist vergangen,  
es bleibt die Erinnerung.

#### Spruch 6

Der Tod ist die Grenze des Lebens,  
aber nicht der Liebe.

## Spruch 81

Du siehst den Garten nicht mehr grünen,  
in dem Du einst so froh geschaffst.  
Siehst Deine Blumen nicht mehr blühen,  
weil Dir der Tod nahm Deine Kraft.  
Was Du aus Liebe uns gegeben,  
dafür ist jeder Dank zu klein.  
Was wir an Dir verloren haben,  
das wissen wir nur ganz allein.

## Spruch 82

Was Du für uns gewesen,  
das wissen wir allein.  
Hab' Dank für Deine Liebe,  
Du wirst uns unvergessen sein.

## Spruch 87

Betrachtet mich nicht als gestorben,  
denn ich lebe mit denen weiter,  
die ich von Herzen geliebt habe.

## Spruch 94

Man stirbt nicht, wenn man in den Herzen  
der Menschen weiterlebt, die man verlässt.

## Spruch 95

Still und leise, ohne Wort,  
gingst Du, liebe Mutti, von uns fort.  
Der Platz in unserem Haus ist leer,  
Du reichst uns nicht mehr Deine Hand,  
zerrissen ist das beste Band.  
Nun ruhe sanft, geliebtes Herz,  
Du hast den Frieden und wir den Schmerz.

## Spruch 100

Was ich getan in meinem Leben,  
ich tat es nur für Euch,  
was ich gekonnt, hab' ich gegeben,  
als Dank bleibt einig unter Euch.  
Weinet nicht, ich hab' es überwunden,  
bin befreit von meiner Qual,  
doch lasset mich in stillen Stunden  
bei Euch sein so manches Mal.

## Spruch 101

Fern sind nur die, die vergessen sind,  
die in unserem Herzen sind, sind uns nah.

## Spruch 105

Je schöner die Erinnerung,  
desto schwerer die Trennung.  
Aber die Dankbarkeit verwandelt  
die Qual der Erinnerung  
in eine stille Freude.

## Spruch 110

Wenn Ihr mich vermisst,  
sucht mich in Euren Herzen,  
und wenn Ihr mich findet,  
bin ich bei Euch.



## **Spruch 112**

Glückliche Jahre –  
voller Trauer, weil sie vorüber,  
voller Dankbarkeit, dass sie gewesen.

## **Spruch 115**

Menschen treten in unser Leben  
und begleiten uns eine Weile.  
Einige bleiben für immer,  
denn sie hinterlassen ihre Spuren  
in unseren Herzen.

## **Spruch 116**

Du warst Liebe, Du gabst nur Liebe.  
Nimmer vergeht, was Du liebend getan hast.

## **Spruch 122**

Das Sichtbare ist vergangen,  
es bleibt nur die Liebe und die Erinnerung.

## **Spruch 124**

Nicht klagen, dass Du gegangen,  
danken, dass Du gewesen.  
Denn wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,  
ist ja nicht tot, er ist nur fern!  
Tot ist nur, wer vergessen wird.

## **Spruch 125**

Du hast getan, Du hast geschafft,  
gar manchmal über Deine Kraft.  
Obwohl wir Dir die Ruhe gönnen,  
ist voller Trauer unser Herz.  
Dich leiden sehen und nicht helfen können,  
war unser allergrößter Schmerz.  
Nun ruhe sanft, Du gutes Herz.

## **Spruch 132**

Wenn Ihr mich sucht,  
dann sucht mich in Eurem Herzen.  
Habe ich dort eine Bleibe gefunden,  
lebe ich in Euch weiter.

## **Spruch 134**

Schon lange drohten dunkle Schatten,  
dass Du würdest von uns gehen,  
wir danken Dir, dass wir Dich hatten,  
Dein Bild wird immer vor uns stehen.

## **Spruch 156**

Weinet nicht, ich hab' es überwunden,  
bin befreit von meiner Qual.  
Doch lasset mich in stillen Stunden,  
bei Euch sein so manches Mal.  
Was ich getan in meinem Leben,  
ich tat es nur für Euch.  
Was ich gekonnt, hab' ich gegeben,  
als Dank bleibt einig unter Euch.

## **Spruch 157**

Das Sichtbare ist vergangen,  
es bleibt nur die Liebe und die Erinnerung.

## **Spruch 167**

Ein guter, edler Mensch,  
der mit uns gelebt,  
kann uns nicht genommen werden,  
er lässt eine leuchtende Spur zurück.

## **Spruch 171**

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,  
ist ja nicht tot, er ist nur fern!  
Tot ist nur, wer vergessen wird.

## **Spruch 173**

Ein langes, erfülltes Leben ist zu Ende.  
Ihre Fürsorge wird uns fehlen.

## **Spruch 179**

Schon lange drohten dunkle Schatten,  
dass Du bald würdest von uns gehen.  
Wir danken Dir, dass wir Dich hatten,  
Dein Bild wird immer vor uns stehen.

## **Spruch 185**

Liebe – warst Du  
Treue – warst Du  
Güte – warst Du  
Alles – warst Du für mich.

## **Spruch 188**

Und immer sind Spuren Deines Lebens da.  
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.  
Sie werden uns immer an Dich erinnern.

## **Spruch 189**

Anspruchslos war Dein Leben,  
treu und fleißig Deine Hand.  
Friede sei Dir nun gegeben,  
ruhe sanft und habe Dank.

## **Spruch 193**

Sie fand die Erlösung  
und uns bleibt die Erinnerung.

## Weitere Sprüche

### Leiden & Erlösung

#### **Spruch 2**

Wenn die Kraft zu Ende geht,  
ist die Erlösung eine Gnade.

#### **Spruch 84**

Alle Höhen und Tiefen  
gingen über Dich hinweg.  
Als die Kraft zu Ende ging,  
war es kein Sterben, es war Erlösung.

## **Spruch 86**

Du warst so treu und herzensgut  
und musstest doch so lange leiden,  
doch jetzt ist Friede, Licht und Ruh',  
so schmerzlich auch das Scheiden.

## **Spruch 89**

Ich hab den Berg erstiegen,  
der Euch noch Mühe macht,  
drum weinet nicht, ihr Lieben,  
es ist vollbracht.

## **Spruch 90**

Weinet nicht an meinem Sarge,  
stört mich nicht in meiner Ruh,  
denkt, was ich gelitten habe,  
eh' ich schloss die Augen zu.

## **Spruch 92**

Du hast gesorgt, Du hast geschafft,  
gar manchmal über Deine Kraft.  
Wenn wir Dir auch die Ruhe gönnen,  
ist voller Trauer unser Herz.  
Dich leiden sehen und nicht helfen können,  
war unser allergrößter Schmerz.

## **Spruch 97**

Ich hab' das Leben überwunden,  
bin nun befreit von Schmerz und Pein,  
denkt oft an mich in stillen Stunden  
und lasst mich immer bei Euch sein.

## **Spruch 109**

Wenn wir Dir auch die Ruhe gönnen,  
so ist doch voller Trauer unser Herz.  
Dich leiden sehen und nicht helfen können,  
war unser allergrößter Schmerz.

## **Spruch 136**

Alles Leiden hat ein Ende.

## **Spruch 141**

Du hast gesorgt, Du hast geschafft,  
gar manchmal über Deine Kraft.  
Du warst im Leben so bescheiden,  
und musstest trotzdem soviel leiden.  
Nun ruhe sanft, Du gutes Herz,  
Du hast den Frieden, wir den Schmerz.

## **Spruch 142**

Als die Kraft zu Ende ging,  
war's kein Sterben, war's Erlösung.

## **Spruch 145**

Du warst so einfach und so schlicht,  
in Deinem Leben voller Pflicht.  
Du hast gesorgt, Du hast geschafft,  
bis Dir die Krankheit nahm die Kraft.  
Wie schmerzlich war's, vor Dir zu steh'n,  
dem Leiden hilflos zuzuseh'n.



## Spruch 175

Gekämpft, gehofft und doch verloren.

## Spruch 181

Zu Ende sind die Leidensstunden,  
Du schließt die müden Augen zu.  
Die schwere Zeit ist überwunden,  
wir gönnen Dir die ewige Ruh'!

## Spruch 186

Dich leiden sehen  
und nicht helfen können,  
war unser größter Schmerz.

## Spruch 202

Finde das Glück des Friedens,  
das Dir Welt nicht geben konnte.

## Spruch 203

Er ist nun frei,  
und unsere Tränen wünschen ihm Glück.

## Weitere Sprüche

### Aphorismen

#### Spruch 3

Unsere Augen werden von Tod zu Tod  
sehender für das,  
was am Leben wesentlich ist.

#### Spruch 99

Denn es geschehen Dinge,  
die wir nicht begreifen können.  
Wir stehen machtlos und stumm daneben.

#### Spruch 104

Wir gingen den Weg stets immer zu zweit,  
doch diesen Weg geht jeder für sich allein.

#### Spruch 107

Das Sterben ist ein Teil des Lebens.

#### Spruch 120

Es ist vorbei.  
Ganz ruhig bin ich jetzt.  
Erlöst, befreit, mir selbst zurückgegeben.  
Kein Wunsch, kein Wollen,  
nichts mehr, was verletzt.  
Gestorben bin ich nur zu neuem Leben.

#### Spruch 128

Was vergangen, kehrt nicht wieder,  
aber ging es leuchtend nieder,  
leuchtet's lang noch zurück!

## Spruch 130

Das Schöne schwindet, scheidet, flieht,  
fast tut es weh, wenn man es sieht.  
Wer Schönes anschaut, spürt die Zeit,  
und Zeit meint stets: Bald ist's soweit.  
Das Schöne gibt uns Grund zur Trauer.

## Spruch 131

Weinet nicht, Ihr meine Lieben,  
schwer war es für Euch und mich,  
Heilung war mir nicht beschieden,  
meine Kräfte reichten nicht,  
denn mein Leben war so schwer,  
tröstet Euch und weint nicht mehr.

## Spruch 133

Es ist Zeit, dass wir gehen.  
Ich, um zu sterben,  
und Ihr, um weiterzuleben.

## Spruch 140

Die Sonne sank, bevor es Abend wurde.

## Spruch 144

Wir sind nur Gast auf Erden,  
wir wandern ohne Ruh'  
mit mancherlei Beschwerden  
der ew'gen Ruhe zu.

## Spruch 159

Keiner wird gefragt, wann es ihm recht ist,  
Abschied zu nehmen von Menschen,  
Gewohnheiten, sich selbst.  
Irgendwann plötzlich heißt es,  
damit umzugehen, ihn auszuhalten,  
anzunehmen, diesen Abschied,  
diesen Schmerz des Sterbens.

## Spruch 163

Das sind die Starken,  
die unter Tränen lachen,  
ihr eigenes Leid verbergen  
und andere fröhlich machen.

## Spruch 165

Ein Lebenskreis hat sich geschlossen.

## Spruch 168

Wie ein Blatt vom Baum fällt,  
so geht ein Leben aus der Welt.

## Spruch 169

Schlummert ein, ihr matten Augen,  
fallet sanft und selig zu!  
Welt, ich bleib nicht mehr hier,  
hab' ich doch kein Teil an Dir,  
das der Seele könnte taugen.  
Hier muss ich das Elend bauen,  
aber dort, dort werd' ich schauen  
süßen Frieden, stille Ruh'.

## Spruch 174

Nicht Worte sind es, Tränen zu hindern,  
die ungeweint im Auge stehen.  
Verstehen heißt, den Schmerz zu lindern,  
der Zähnen, die nach innen gehen.

## Spruch 187

Alles hat seine Zeit,  
es gibt eine Zeit der Freude,  
eine Zeit der Stille,  
eine Zeit des Schmerzens, der Trauer  
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.

## Spruch 192

Du warst so fröhlich und so gut.  
Du starbst so früh, wie weh das tut.  
Es ist so schwer, dies zu verstehen,  
dass wir Dich nie mehr wiedersehen.

## Spruch 194

Ich schlief und träumte,  
das Leben wäre Freude –  
ich erwachte und sah,  
das Leben war Pflicht –  
ich handelte – und siehe,  
die Pflicht war Freude.

## Spruch 197

Wer der Sonne entgegen geht,  
lässt die Schatten hinter sich.

## Weitere Sprüche

### verdienstvolles & erfülltes Leben

#### Spruch 12

Ich bekenne, ich habe gelebt.

#### Spruch 83

Schlicht und einfach war Dein Leben,  
treu und fleißig Deine Hand,  
so vieles hast Du uns gegeben,  
ruhe sanft und habe Dank.

#### Spruch 88

Wer so gewirkt wie Du im Leben,  
wer so erfüllte seine Pflicht,  
wer stets sein Bestes hat gegeben,  
der stirbt auch selbst im Tode nicht.

#### Spruch 102

Leuchtende Tage –  
nicht weinen, dass sie vorüber,  
lächeln, dass sie gewesen sind.



## **Spruch 106**

Was Du hast gegeben,  
dafür ist jeder Dank zu klein,  
Du hast gesorgt für Deine Lieben,  
von früh bis spät, tagein, tagaus.  
Du warst im Leben so bescheiden,  
viel Müh' und Arbeit kanntest Du,  
mit allem warst Du stets zufrieden,  
nun schlafe sanft in ewiger Ruh'.

## **Spruch 108**

Wenn durch einen Menschen  
ein wenig mehr Liebe und Güte,  
ein wenig mehr Licht  
und Wahrheit in der Welt war;  
hat sein Leben einen Sinn gehabt.

## **Spruch 113**

Von Erde zu Erde, was wollen wir klagen?  
Hat doch dazwischen so über viel Segen,  
Sonne, Liebe und Leben gelegen.

## **Spruch 114**

Du hast gelebt für Deine Lieben,  
all Deine Arbeit war für sie,  
wenn Du auch bist von uns geschieden,  
in unseren Herzen stirbst Du nie.

## **Spruch 118**

Ein treues Mutterherz  
hat aufgehört zu schlagen.

## **Spruch 123**

Ein erfülltes Leben ist vollendet.

## **Spruch 143**

Dein ganzes Leben war nur Schaffen,  
warst jedem immer hilfsbereit,  
nun ruhe sanft und schlaf in Frieden,  
hab' tausend Dank für Deine Müh'!  
Und bist Du auch von uns geschieden,  
in unseren Herzen stirbst Du nie.

## **Spruch 146**

Nun ruhen Deine fleißigen Hände,  
für jeden immer hilfsbereit,  
Du konntest bessere Tage haben,  
doch dafür nahmst Du Dir nie Zeit.  
Nun ruhe sanft und schlaf in Frieden,  
hab' tausend Dank für Deine Müh',  
wenn Du auch bist von uns geschieden,  
in unseren Herzen stirbst Du nie.

## **Spruch 149**

Der Kampf des Lebens ist zu Ende,  
vorbei ist aller Erdschmerz,  
nun ruhen Deine fleißigen Hände,  
still steht Dein liebes Herz.  
Wir werden Dich nie vergessen!

## **Spruch 152**

Dein Weg ist nun zu Ende,  
und leise kommt die Nacht.  
Wir danken Dir für alles,  
was Du für uns gemacht.

## **Spruch 153**

Ihr glücklichen Augen, was je ihr gesehn,  
es sei, wie es wolle, es war doch so schön!

## **Spruch 155**

Wer sie gekannt hat,  
weiß, was wir verloren haben.

## **Spruch 162**

Große Liebe, herzliches Geben,  
Sorge um uns, das war Dein Leben.

## **Spruch 164**

Sein Leben war Liebe;  
Deine Liebe war unser Glück.

## **Spruch 178**

Wer so gelebt wie Du im Leben,  
wer so erfüllte seine Pflicht,  
wer so viel Liebe hat gegeben,  
der stirbt auch selbst im Tode nicht.

## **Spruch 184**

Es ist so schwer,  
wenn sich zwei Augen schließen,  
die Hände ruh'n, die einst so viel geschafft,  
die Tränen still und heimlich fließen,  
ein gutes Herz wird nun zur Ruh' gebracht.

## **Spruch 195**

Wer so gelebt wie Du im Leben,  
wer so getan hat seine Pflicht,  
wer stets sein Bestes hingegeben,  
stirbt selbst im Tode nicht.

## **Spruch 196**

Bescheiden war Dein Leben,  
fleißig Deine Hand,  
hilfsbereit auf allen Wegen,  
nun ruhe aus und schlafe sanft.

## **Spruch 199**

Du warst im Leben so bescheiden,  
so schlicht und einfach lebtest Du,  
mit allem warst Du stets zufrieden,  
schlafe sanft in stiller Ruh'.

